

Fußball-WM 2010: Bewegte Grußkarten mit Fußball-Film

Die perfekte Einladung zu Fußballpartys ist die e-card „WM 2010“ von Andreas Piel auf www.bewegte-Grusskarten.de. Das hervorragend animierte und vertonte Motiv für Fußballfreunde heißt: „Ein unglaublicher Freistoß“. Philipp Lahm ist Käpt'n - die Entscheidung in der viel diskutierten "K- und T-Frage" ist endgültig geklärt. Auf www.bewegte-Grusskarten.de kann man den neuen Kapitän als interaktive Grusskarten-Animation mit Text verschicken.



www.bewegte-Grusskarten.de

Dieses aktuelle Beispiel ist eines von 44, die liebevoll gestaltet alle eine kleine Geschichte mit glücklichem Ausgang und einer Überraschung erzählen. Wenn die alltäglichen, leicht verständlichen Episoden pädagogisch kunstvoll ein wenig von einer „heilen Welt“ darstellen, dann ist dies beabsichtigt. Grußkarten im Internet werden gerne versandt, um Gefühle zu übermitteln, die eine dritte Person artikuliert. Dies ist in vielen Situationen hilfreich und bewegend. Die passende Musik und passende Soundeffekte verstärken dieses Anliegen wirkungsvoll.

Da es kein vergleichbares Angebot gibt und die Flash-Filme dem Empfänger gut tun, gehen diese elektronischen Grußkarten von Andreas Piel über das hinaus, was ein zugesandter Blumenstrauß oder ein Buch, ein Musikalbum oder ein Film an Botschaft übermitteln kann. Die Faszination liegt in der unmittelbaren Wirkung. Nur E-Mails lassen sich in Sekunden rund um die Erde senden, um zu jeder Tages- und Nachtzeit einem Menschen etwas mitzuteilen. Die Interaktivität bezieht den Empfänger ein und verstärkt die Wirkung durch Aha-Effekte selbst noch beim wiederholten Abspielen der Sequenzen. Es handelt sich nicht um Comics, sondern um Illustrationen in Kinderbuch-Qualität mit vielen dargestellten Einzelheiten.

Wie ein Lächeln von Angesicht zu Angesicht in Begegnungen, so wirkt eine animierte Grußkarte von Andreas Piel sehr positiv auf die Gefühle des Empfängers ein. Sie kann aufwecken und einstimmen auf einen persönlichen Kontakt, der die Kommunikation unbeschwert in Gang bringt. Die Grußkarte setzt eine angenehme Erinnerung und überdeckt so weniger angenehme Gefühle.

Bewegte Grußkarten erhöhen die Zuneigung und das Verstehen füreinander. So, wie das Leben selbst bewegt und berührt, so wirken bewegte Grußkarten auf die vom Absender gewünschte Weise. Die Ästhetik der bewegten Grußkarten entfaltet ihre universelle Wirkung unabhängig von der augenblicklichen Verfassung des Empfängers.

Begeisterte Zuschriften von Benutzern bestätigen das hohe Niveau der bewegten Grußkarten von Andreas Piel: „Hallo, ich bin ja schon Ihr Kunde und habe Ihre Karten für ein Jahr abonniert. Alle Empfänger waren restlos begeistert! Die Karten wurde alle bewundert! Gemessen an anderen Produkten habe Ihre Karten ein tolles Niveau - weiter so!“ und „Eigentlich mache ich keine Bestellungen oder Verträge oder Abonnements über Internet, aber Ihre Seite hat mich überzeugt. Vor allem sehr einfühlsam - vor allem für Kinder - gestaltet. Super, daß so was noch ohne irgendeine Art von Sex oder Gewalt machbar ist. Vielen Dank! Weiter so und bitte mehr!“

Pressekontakt
Hans Kolpak
Schmiedstraße 31
52499 Baesweiler
Deutschland
Telefon: 02401 607 4920
Hans.Kolpak at publicEffect.com
www.publicEffect.com

Unternehmensinformation
Andreas Piel
21147 Hamburg
Moorburger Ring 1
Telefon 040 7975 2377
Telefax 040 7961 2430
Info at Atelier-Piel.de
www.bewegte-Grusskarten.de

Die außergewöhnlich aufwändigen Grußkarten mit Musik werden von einer kleinen Gruppe von Künstlern kreiert. Andreas Piel, der Kopf der künstlerischen Mannschaft, ist seit Mitte der 90er Jahre als erfolgreicher Grafiker und Illustrator auch über den deutschsprachigen Raum hinaus bekannt: www.Atelier-Piel.de. Nach der Ausbildung begann seine berufliche Tätigkeit als Zeichner von Pflanzen und Fossilien an der Bonner Universität und als Grafiker in einem Trickfilmstudio. Seit 1992 ist er als Verfasser und Illustrator von Kinder- und Jugendsachbüchern bekannt. Zahlreiche Titel zu Themen wie Autos, Dinosaurier, Feuerwehr, Flugzeuge, Indianer, Pferde, Piraten, Polizei, Ritter und viele mehr sind in dieser Zeit entstanden und erfreuten sowohl Kinder als auch Erwachsene. Seine Bücher und Arbeiten sind weltweit in mehr als 10 Sprachen veröffentlicht worden. Neben den typischen und klassischen Malstilen wie Aquarell, Acryl, Gouache, auf Karton, dient auch das digitale Zeichenbrett, bzw. der Computer nun seit mehreren Jahren als ein wichtiges Arbeitsmittel. So verbindet sich klassische handwerkliche Geschicklichkeit mit der Modernen und läßt die hier präsentierten Grußkarten entstehen.